

Antrag

auf Ersterteilung / auf Erweiterung
der Fahrerlaubnis für die Klasse/n **Ersterteilung** „Begleitetes Fahren ab 17mit Schlüsselzahl „96“ mit Schlüsselzahl „95“ **Erweiterung (s. Daten vorh. Fahrerlaubnis)** „Begleitetes Fahren ab 17“mit Schlüsselzahl „96“ mit Schlüsselzahl „95“

Fahrschule:	(bei FS außerhalb des LK siehe Rückseite)
--------------------	-------------------------------------------

Geburtsdatum:	Geburtsort:	Tel.:
Name:	Vorname/n:	Geburtsname:
frühere Namen:	Ordens- oder Künstlername:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/> männl.
Doktorgrad:	akt. Wohnsitz:	
Art des Ausweisdokuments:		Nr.:
Bei Anträgen auf AM 15 - Name, Anschrift mindestens eines gesetzlichen Vertreters:		

vorhandene Fahrerlaubnisklassen:

Klasse	Ausstellungsdatum	erteilt durch Behörde	Nummer

Liegen geistige/körperliche Erkrankungen/Behinderungen/Einschränkungen vor? In diesem Fall ist vor der praktischen Prüfung ggf. die Eignung zu prüfen.

<input type="checkbox"/> ja, welche: (z. B. Kopf- oder Gehirnverletzungen, Verlust eines Auges, Amputation oder Versteifung von Gliedmaßen, Geisteskrankheit, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Herz- oder Kreislaufstörungen, Störung der Farbsicherheit, Zuckerkrankheit oder ähnliche Gebrechen, Drogen- oder Medikamentenabhängigkeit, Konsum von Rauschmitteln, körperlich Mindestgröße (1,50 m) unterschritten → ggf. ausführliche Erläuterung auf Extrablatt)		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Ich benötige eine Seehilfe.	<input type="checkbox"/> Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug ohne Kupplungspedal ablegen.

☆ Ich bin darüber informiert, dass ich unmittelbar nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung durch den Prüfer anstelle eines Führerscheins einen „Vorläufigen Nachweis der Fahrberechtigung“ (VNF) mit einer Befristung von zwei Monaten erhalte, der nur im Inland zum Führen eines Kraftfahrzeugs berechtigt. Der Führerschein wird erst nach Vorliegen der Information der Prüforganisation über die bestandene Prüfung bei der Bundesdruckerei bestellt.

Um den Kartenführerschein zu erhalten, haben Sie folgende **Wahlmöglichkeiten:**

<u>bei einzelnen Klassen</u>	<u>bei mehreren Klassen</u>
<input type="checkbox"/> den kostenpflichtigen Direktversand durch die Bundesdruckerei (zzgl. 4,85 €) <i>(gilt nicht bei Erweiterung von A1 auf BF17)</i>	<input type="checkbox"/> den kostenpflichtigen Direktversand von der Bundesdruckerei (zzgl. 4,85 €) → nur möglich, wenn ALLE Klassen bestanden sind
<input type="checkbox"/> die Abholung bei der Fahrerlaubnisbehörde	<input type="checkbox"/> die Abholung bei der Fahrerlaubnisbehörde → wenn entweder für jede bestandene Klasse ein FS ausgestellt werden soll o. die Gültigkeit des „Nachweises der Fahrberechtigung“ bis zum Bestehen der weiteren Klasse/n zu erlöschen droht

Anlagen:

- amtliche **Kopie** des aktuellen **Ausweisdokuments** als Nachweis über Ort, Tag der Geburt und der aktuellen Anschrift
- ein aktuelles **Lichtbild** neuen Datums nach den Vorschriften der PassVO (45x35 mm) (§ 21 Abs. 3 FeV)
- Sehtestbescheinigung** (§ 12 Abs. 2 FeV) o. **augenärztl. Zeugnis/Gutachten** (§ 12 Abs. 5 FeV) (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis über die Schulung in Erster Hilfe** (§ 19 FeV)
- Zeugnis oder Gutachten** gemäß § 11 Abs. 9 FeV nach Maßgabe der Anlage 5 zur FeV bei einem Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klassen: C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D, und DE (nicht älter als ein Jahr)
- Nachweis der besonderen Anforderungen gem. Anlage 5 Nr.2 FeV (Leistungstest)** für die Klassen D, D1, DE, D1E
- Angaben zum abweichenden Prüfort** (vom Hauptwohnsitz) mit ausführlicher Begründung (§17 Abs. 3 FeV) (nur bei Ersterteilung)

➔ In diesem Fall lautet der **Prüfort** : _____

und die **Anschrift der technischen Prüfstelle**:: _____

- Antrag und Beiblatt 1** zur Teilnahme am „Begleiteten Fahren ab 17“
- Kopie des Führerscheins mit Vorder- und Rückseite** (nur bei Erweiterung)
- Führungszeugnis** (Belegart „O“) ➔ wurde beantragt (nur für D-Klassen)
- Nachweis **Berufskraftfahrer-Grundqualifikation** (Kl. C, D) z. Eintrag der „95“ in den Führerschein, sofern berufliche Nutzung (wird nachgereicht)
- Nachweis **Fahrerschulung nach Anlage 7a FeV** (Kl. B) zum Eintrag der „96“ in den Führerschein (wird nachgereicht)
- Nachweis wird **spätestens** bis zur Mitteilung über die bestandene Prüfung nachgereicht (andernfalls wird die Bestellung des Kartenführerscheins mit dem Vorliegen der elektronischen Bestätigung der DEKRA über das Bestehen der Prüfung ohne „95“ bzw. „96“ ausgelöst)

Hinweise:

Sollten innerhalb von 12 Monaten nach Antragstellung die erforderlichen Unterlagen nicht vorliegen, innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der technischen Prüfstelle die theoretische Prüfung nicht erfolgreich abgelegt werden bzw. die Fahrerlaubnis nicht innerhalb von 24 Monaten nach Bestehen der praktischen Prüfung erteilt worden sein, betrachte ich meinen Antrag als erledigt und die bezahlten Gebühren als verfallen. Der ggf. bereits hergestellte Führerschein kann in diesem Fall vernichtet werden.

Etwaige Änderungen nach Eingang des Antrages wie z. B. Änderung des Prüfortes oder der Fahrschule sind direkt bei der Fahrerlaubnisbehörde zu beantragen, da sie deren vorherige Zustimmung erfordern. Jede nachträgliche Änderung ist kostenpflichtig.

Datum: _____ **Unterschrift Antragsteller / bei AM15 gesetzlicher Vertreter (ggf. auch als Bevollmächtigter für weitere/n gesetzlichen Vertreter)**

Bearbeitungsvermerke

Unterlagen angefordert von: am.....

Gebühren i. H. v. eingezogen durch Gebühr i. H. v.offen

KBA: PA an Prüf-Org.:

FS (neu) Nr. erhalten am Unterschrift Antragsteller _____

FS (alt) Nr. eingezogen u. an FEB / ungültig gemacht u. Antragsteller ausgehändigt